

Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH | Standort Zwickau
Karl-Keil-Straße 35 | 08060 Zwickau

Presseinformation

Unternehmenskommunikation

Cathleen Schubert M.A.

Sitz: Raum 201 | Haus 50
Telefon: 0375 51-2392
Telefax: 0375 51-1502
E-Mail: cathleen.schubert
@hbk-zwickau.de

www.heinrich-braun-klinikum.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
PI_2024_39

Datum
16.12.2024

HBK, Standort Zwickau Karl-Keil-Straße: Klinik für Innere Medizin IV unter neuer Leitung

Im Dezember 2024 verabschiedet sich der langjährige Chefarzt Dr. med. Ralf Schaub in den Ruhestand. MUDr. Oldrich Kraus wird sein Nachfolger an der Spitze der Klinik. Zudem profitieren Patienten zukünftig von neuer medizintechnischer Ausstattung im Fachbereich Gastroenterologie, Hepatologie und Allgemeine Innere Medizin.

Bereits seit Anfang Dezember ist MUDr. Oldrich Kraus am HBK tätig, um die Klinik für Innere Medizin IV (Gastroenterologie, Hepatologie und Allgemeine Innere Medizin) bis Jahresende vom amtierenden Chefarzt Dr. med. Ralf Schaub zu übernehmen. Der gebürtige Tscheche MUDr. Kraus kann auf 25 Jahre ärztliche Tätigkeit in Tschechien und Deutschland verweisen. Zuletzt war er am DRK Krankenhaus Lichtenstein als Chefarzt der Klinik für Innere Medizin tätig. „Ich kenne Dr. med. Schaub bereits seit vielen Jahren und freue mich darauf, seine Nachfolge am HBK anzutreten“, sagt der 49-Jährige. Er übernimmt eine hervorragend aufgestellte Klinik und konnte vorab bereits einige Neuanschaffungen im Bereich der Medizintechnik mit auf den Weg bringen. „Es wurden neue Geräte für die Endoskopie und Endosonografie beauftragt – damit werden die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten noch einmal optimiert und auf den neuesten Stand gebracht. Höhere Auflösungen bei der Bildgebung und Künstliche Intelligenz unterstützen bei der Diagnostik von Darmkrebsvorstufen. Auch Punktionen und Drainagen, zur Ableitung von Flüssigkeiten aus Organen des Verdauungstraktes, können für Patienten mit der neuen Technik risikoärmer durchgeführt werden.“, erläutert der Facharzt für Gastroenterologie den Nutzen der Neuanschaffungen. Zudem wurde für die Diagnostik von Tumoren und die Zertrümmerung von Steinen im Bereich der Gallenwege und Bauchspeicheldrüse in ein neues Cholangioskop investiert. „Dank dieser modernsten Medizintechnik und den erfahrenen Klinikmitarbeitern kann ein sehr großes Spektrum an Endoskopien und Interventionen im Bereich Gastroenterologie und Hepatologie am HBK angeboten werden. Davon profitieren insbesondere auch Patienten mit der Diagnose Darmkrebs oder Bauchspeicheldrüsenkrebs, die in spezialisierten Organkrebszentren am HBK interdisziplinär betreut werden“, erklärt MUDr. Kraus.

Sitz der Gesellschaft:

Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH | Karl-Keil-Straße 35 | 08060 Zwickau
Telefon: 0375 51-0 | Fax: 0375 529551
E-Mail: info@hbk-zwickau.de | Internet: www.heinrich-braun-klinikum.de

Geschäftsführer: Dipl.-Kfm. Rüdiger Glaß | Dipl.-Kffr. (FH) Bianca Steiner M.Sc
Aufsichtsratsvorsitzender: Lutz Feustel
IKZ: 261400379 | USt-ID: DE 141384120 | Amtsgericht Chemnitz HRB: 23741
IBAN DE73 8705 5000 2248 0003 19 | BIC WELADED1ZWI

Täglich setzen sich unsere Mitarbeiter mit Kompetenz und Fürsorge ein, um jährlich rund 45.000 stationäre Patienten umfassend medizinisch zu betreuen. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig und des Universitätsklinikums Jena, mit unserer Medizinischen Berufsfachschule sowie dem Bildungszentrum übernehmen wir die Verantwortung für die Aus- und Weiterbildung des medizinisch/pflegerischen Nachwuchses und unserer Mitarbeiter. Mit rund 80 Facharztpraxen in den Medizinischen Versorgungszentren der HBK-Poliklinik gemeinnützige GmbH leisten wir einen wichtigen Beitrag zur ambulanten Versorgung in der Region. Zum HBK-Unternehmensverbund mit seinen rund 3.000 Mitarbeitern zählen weiterhin die Dienstleistungsunternehmen HBK Verwaltung und Bildung gemeinnützige GmbH, HBK-Service gemeinnützige GmbH, sowie HBK-Diagnostik GmbH. Zudem gehört die Senioren- und Seniorenpflegeheim gemeinnützige GmbH Zwickau mehrheitlich zum HBK. Das Klinikum sowie seine Tochter- und Beteiligungsunternehmen befinden sich in kommunaler Trägerschaft der Stadt Zwickau sowie des Landkreises Zwickau.